

Zeitschrift: Schweizerische Zeitschrift für Pilzkunde = Bulletin suisse de mycologie
Herausgeber: Verband Schweizerischer Vereine für Pilzkunde
Band: 42 (1964)
Heft: 10

Nachruf: Totentafel

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 03.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

BUCHBESPRECHUNG

Ernst Gäumann: «Die Pilze». Grundzüge ihrer Entwicklungsgeschichte und Morphologie. Zweite, umgearbeitete und erweiterte Auflage (1964). 541 Seiten mit 610 Abbildungen im Text. Ganzleinen Fr. 66.-. Erschienen im Verlag Birkhäuser, Basel.

Wer die erste Auflage dieses faszinierenden Buches besitzt, wird sich unbedingt auch diese zweite Auflage erwerben, um die neuesten Erkenntnisse der Entwicklungsgeschichte und Morphologie der Pilze erfassen zu können. Neue Begriffe sind notwendig geworden, um die fortschreitenden Forschungsergebnisse veranschaulichen zu können. 170 neue Abbildungen sind in den Text eingebaut worden, um mit den 410 Abbildungen der ersten Auflage ein zusammenhängendes Bild der Erkenntnisse zu gestalten. Da in neuerer Zeit umwälzende Forschungen das System der Pilze wesentlich verändert haben, wird jeder ernsthafte Mykologe sich dieses Buch anschaffen müssen. Der Verfasser und sein Mitarbeiter, Dozent Dr. Emil Müller, haben sich bemüht, das Buch als umfassende Abhandlung zu gestalten und haben dabei Einschränkungen in Kauf nehmen müssen, die sich aber auf das Gesamtbild vorteilhaft auswirken. Das angefügte Register der Fachausdrücke ermöglicht es auch dem Laien, den Ausführungen des Verfassers zu folgen. Mit diesem Buch ist ein wesentlicher Fortschritt in der Mykologie allen Interessenten zugänglich gemacht worden. J.P.

TOTENTAFEL



Am 17. August 1964 traf uns wie ein Blitz aus heiterem Himmel die Todesnachricht von unserem Pilzkameraden und Freund

Robert Schärer

Polizeiwachtmeister und amtlicher Pilzkontrolleur

Ein Herzschlag hat ihn im Alter von erst 55 Jahren seinen Angehörigen und uns so unerwartet entrissen. Am 15. Januar 1944 trat unser lieber Freund Röbi dem Verein für Pilzkunde Aarau und Umgebung bei. Volle 20 Jahre war er unermüdlich für das Wohl und Gedeihen unserer Sektion tätig. Zwei Jahre hat er die Kasse mustergültig geführt. Leider zwang ihn die überhäufte Arbeit zum Rücktritt als Kassier, dafür stellte er sich etliche Jahre als Rechnungsrevisor unserem Verein zur Verfügung.

Die große Beteiligung an der Abdankung bewies, wie beliebt und geachtet unser Freund war. Wir werden unsern Röbi noch manchmal vermissen, denn Mitglieder, die für den Verein stets das Beste in uneigennütziger Weise hingeben, sind meist dünn gesät. Der Abschied von unserem lieben Kameraden fällt uns allen schwer. Wir danken ihm für seine geleisteten Dienste, besonders vor und während der MAG, und werden seiner stets ehrend gedenken. Seiner Gattin und seiner Tochter sei an dieser Stelle nochmals unser herzlichstes Beileid ausgedrückt. Freund Röbi, ruhe in Frieden.

Verein für Pilzkunde Aarau und Umgebung

VAPKO-MITTEILUNG

Am vergangenen Kurs in Heiterswil ist ein *ärmelloser Pullover* liegengeblieben. Der Eigentümer melde sich bei Theo Meyer, Tschudistraße 9, 9000 St. Gallen.